

Die Transferagenturen beraten bundesweit Landkreise und kreisfreie Städte bei der Umsetzung eines datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements. Die von den Transferagenturen Brandenburg und der Transferagentur Rheinland-Pfalz – Saarland gemeinsam geleitete *Koordinierungsstelle Bildungsmonitoring* wird ab Frühjahr 2019 den Auf- und Ausbau des kommunalen Bildungsmonitorings im Bundesgebiet unterstützen. Die Ergebnisse aus dem Bildungsmonitoring machen lokale Bildungsprozesse erfassbar und zur Grundlage von bildungspolitischen Entscheidungen.

Für den Standort Trier, angesiedelt bei der Transferagentur kommunales Bildungsmanagement Rheinland-Pfalz – Saarland suchen wir vorbehaltlich der Bewilligung durch das BMBF ab sofort eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in für die Unterstützung und Beratung im kommunalen Bildungsmonitoring

in Vollzeit (bis TVöD, Entgeltgruppe 13), vorerst befristet bis zum 31.12.2020.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere die Konzeption und Begleitung von Unterstützungsangeboten (u.a. Workshops, Tagungen, Publikationen, Beratung) für Fachkräfte aus Kommunalverwaltungen und Mitarbeitende von Transferagenturen sowie die Zusammenarbeit mit den Partnern im Netzwerk der Transferinitiative:

- Fachliche Konzeption, Durchführung und Moderation sowie Nachbereitung von Workshops und Tagungen mit qualifizierenden und vernetzenden Elementen
- Koordinierung und inhaltliche Abstimmung mit Transferagenturen im Bundesgebiet, um gemeinsam bedarfsorientierte Angebote (z.B. Workshops) zu entwickeln
- Redaktion von bzw. inhaltliche Zuarbeit bei Publikationen oder Newslettern
- Repräsentation der Koordinierungsstelle bei öffentlichen Veranstaltungen
- Dokumentation und Sicherung des gemeinsamen Projektwissens

Wir erwarten von Ihnen:

- Erfahrung mit der Nutzbarmachung von empirisch-wissenschaftlichen Daten für Planungs- und Entscheidungsprozesse
- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom in Sozial-, Geo-, Verwaltungs- und Wirtschaftswissenschaften bzw. ein vergleichbarer Abschluss)
- Kenntnisse im Umgang mit Methoden der empirischen Sozial-/Bildungsforschung
- Beratungs- und/oder Moderationskompetenz
- Erfahrungen in der Arbeit mit Kommunalverwaltungen
- Erfahrungen im Bereich Bildungsmonitoring und Bildungsberichterstattung sind von Vorteil
- Kenntnisse im Bereich Datenbanksysteme und Datenmanagement sind wünschenswert
- sicheres Auftreten und Souveränität in mündlicher und schriftlicher Kommunikation
- hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Bereitschaft zu bundesweiten Dienstreisen sowie gültiger Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Die Mitarbeit in einer bundesweit agierenden Initiative zum Aufbau kommunaler Bildungsstrukturen mit dem Ziel, die Qualität der Bildungsangebote vor Ort zu steigern
- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit mit Platz für eigene Ideen
- Eine Einbindung in ein multiprofessionelles Team
- Eine der Aufgabe angemessene Bezahlung in Anlehnung an den TVöD Bund (bis Entgeltgruppe 13)

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir mit der Wahrnehmung von Vorstellungsgesprächen verbundene Kosten nicht übernehmen können. Ebenfalls erfolgt aus Kostengründen keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen. Wir bitten daher, keine Originale, Mappen u. Ä. einzureichen.

Nähere Informationen zur Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Rheinland-Pfalz – Saarland finden Sie unter <http://www.transferagentur-rheinland-pfalz-saarland.de>.

Für Rückfragen steht Ihnen Hanno Weigel unter 0651/462784-24 oder per E-Mail (hanno.weigel@transferagentur-rlp-sl.de) gerne zur Verfügung.

Bewerbungen senden Sie bitte in digitaler Form bis einschließlich **06.01.2019** an hanno.weigel@transferagentur-rlp-sl.de.